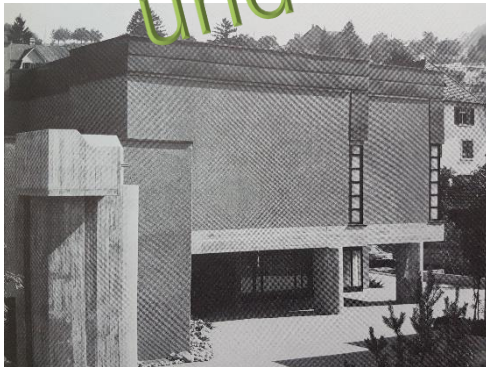




Pfarrei Heilig Geist,
26. August 2020



Kirchweihfest
und vieles mehr...



Kirchweihe 1973 mit Bischof Johannes Vonderach

Liebe Pfarreiangehörige, liebe in der Pfarrei Engagierte, liebe Freunde von Heilig Geist

Wir freuen uns, Sie mit einem neuen Rundbrief zu kontaktieren und auf die verschiedenen Events unserer Pfarrei im Monat September hinzuweisen. Wie in der letzten Ausgabe (Nr. 19 / vor der Sommerpause) erwähnt, hat das Pfarreiteam beschlossen, diesen Newsletter Ihnen in einem monatlichen Rhythmus zuzustellen. Positive Echos haben gezeigt, dass diese Form bei vielen Gemeindemitgliedern gut angekommen ist und geschätzt wird. So bedankte sich eine Frau mit folgenden Worten: *«Ich habe mich jedesmal auf den Rundbrief gefreut. Er gab mir das Gefühl von Gemeinschaft, von Dazugehörigkeit zur Kirche Heilig Geist, auch wenn ich nicht am Gottesdienst in der Kirche teilnehmen konnte...»*.

Während Sie dieser Rundbrief noch in der bisherigen Aufmachung erreicht, laufen bereits die Arbeiten für die Neugestaltung, so dass wir Ihnen hoffentlich bald ein etwas edleres Infoblatt zustellen können. Der Newsletter wird ein Kommunikationsmittel unter mehreren sein, da gerade die jüngeren Generationen über andere Kanäle erreicht werden wollen. Ein entsprechendes Kommunikationskonzept, das die unterschiedlichen Bedürfnissen berücksichtigt, soll in nächster Zeit mit Fachleuten schrittweise entwickelt werden.

Es grüsst Sie im Namen des Pfarreiteams

Marcel von Holzen, Pfarrer



Besondere Pfarreigottesdienste im September

• **Kirchweihfest: Sa/So, 5./6. September**

Programm Samstag:

15:00 Uhr Kindermusical-Aufführung «Geschöpf der Nacht»

16:00 Uhr bis zum Gottesdienst Verpflegungsmöglichkeit

18:00 Uhr Gottesdienst mit Gesängen aus dem Kindermusical

Programm Sonntag:

10:00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung einer Formation der Cantata Prima (Motetten)

11:00 Uhr Apéro*, Begrüssung der neuzugezogenen Pfarreimitglieder

• **Erstkommunion: So, 13. September**

10:00 Uhr Feierliche Erstkommunion

Bitte beachten Sie:

- Aufgrund der Corona-Schutzmassnahmen können nur die geladenen Gäste am EK-Gottesdienst teilnehmen. Maskenpflicht.
- Wir bitten die Pfarreiangehörigen, an diesem Wochenende den Vorabendgottesdienst zu besuchen.

• **Eidg. Dank-, Buss- und Betttag: So, 20. September**

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, gestaltet von Pfr. Martin Günthardt und PAss. Pia Föry, zu Mt 20,1-16: «Genug für alle».

11:00 Uhr Mittagessen* im Pfarreisaal

• **Erntedank und Firmung: Sa/So, 26./27. September**

Programm Samstag:

18:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank

Programm Sonntag:

10:00 Uhr Feierlicher Firmgottesdienst unter Mitwirkung einer Formation der Gospelsingers

Bitte beachten Sie:

- Aufgrund der Corona-Schutzmassnahmen können nur die geladenen Gäste am Firmgottesdienst teilnehmen. Maskenpflicht.
- Wir bitten die Pfarreiangehörigen, an diesem Wochenende den Vorabendgottesdienst zu besuchen.

* Sämtliche Apéros oder Essen werden gemäss Corona-Schutzkonzept durchgeführt (Tischordnung, kein Self-Service).



Besondere Anlässe im September



**Kindermusical: «Geschöpf der Nacht»
– ein Taschenlampenmusical**

**Samstag, 5. September, 15 Uhr, Kirche Heilig Geist.
Samstag, 5. September, 18 Uhr, Teile des Musicals**
werden im Sa-Abend-Gottesdienst gesungen.

Dazwischen Verpflegungsmöglichkeit (Getränke und Snacks).

„**Geschöpf der Nacht**“ ist eine Geschichte rund um das Thema Freundschaft oder Ausgrenzung. In der Handlung steckt die Frage, ob nicht jeder ein Talent hat, das Respekt verdient. Schnecken sind eben etwas langsamer und Glühwürmchen kann man nur im Dunkeln leuchten sehen. Na und? Die Kindergeschichte hat mehr mit dem Leben in der weiten Welt, mit den grossen Herausforderungen der Zeit und den möglichen Problemlösungen zu tun, als man im ersten Moment vermutet. Lassen Sie sich überraschen!

Zwölf Kinder zwischen sieben und dreizehn Jahren haben in der letzten Ferienwoche dieses Musical einstudiert, Kostüme und Bühnenbilder hergestellt, am Programmheft geschrieben und Plakate gezeichnet.

Eintritt frei, Kollekte.

Leitung: Vivien Siemes

Am Flügel: Ivan Horvatic

3

Konzerte in Heilig Geist am Betttag-Wochenende

Chor Cantata Nova: «Spätsommerserenade

Samstag, 19. September, Einlass: 20 Uhr. Eintritt frei,
Kollekte.

Werke von Rheinberger, Fauré, Stenhammar und Gade
Leitung: Jonas Gassmann, Fortepiano: Ivan Horvatic



**Gastkonzert: Barbara Fuchs, Barbara Erni
& Barockensembel «Il Penseroso»**

Sonntag, 20. September, 17.00 Uhr, Kirche, Eintritt frei,
Kollekte.

Werk: «Stabat Mater» von Giovanni Battista Pergolesi
(1710-1736) für zwei Vokalstimmen & Instrumentalisten.



Pfarreise «carpe diem»: 2. bis 7. Oktober 2020



Nachdem die Pfarreiseplanung (ursprünglich Savoyen–Aosta–Wallis) infolge Corona unterbrochen war und das Reisen mit Gruppen im Ausland zurzeit verschiedene Unsicherheiten mit sich bringt (Vorauszahlungen, Grenzsperrungen) präsentieren wir nun ein neues, angepasstes Programm:

Programm: 5 Tage Westschweiz

- | | |
|----------------|---|
| Sa, 3. Oktober | Start mit Bus in Zürich Höngg. Fahrt via Bern-Romont-Rue-Pallézieux-Puidoux. Apéro und Lunch im Weingut. Besuch der Abtei St-Maurice. Hotel in Martigny (2 Nächte) |
| So, 4. Oktober | Sion, Messe in der Kathedrale Notre-Dame. Freie Stadtbesichtigung oder kleine Wanderung. Apéro und Walliser Sonntagsbrauch. Besichtigung Fondation Gianada / Barry |
| Mo, 5. Oktober | Schiffahrt von Montreux nach Lausanne. Stadtbummel oder Wanderung am Genferseeufer. Apéro, Hafenrestaurant. Besichtigung des «Canal Enteroche». Hotel in Orbe (2 Nächte) |
| Di, 6. Oktober | Wanderung oder Stadtbummel. Besuch des Klosters Romainmôtier, Weingut oder Freizeit und gem. Abendessen |
| Mi, 7. Oktober | Estavayer-le-Lac. Fahrt nach Mont Vully, kleine Wanderung. Fahrt via Biel zur Barockstadt Solothurn. Besuch des ältesten Gasthauses der Schweiz. Rückreise. Ankunft ca. 16.30 Uhr |

Anmeldung: Die **Anmeldung hat zu erfolgen bis Montag, 31. August 2020** an info@kathhoengg.ch

Teilnahme: Die Teilnahme ist nur gesichert durch die Einzahlung auf das Konto der Pfarrei mit dem Vermerk «Pfarreise 2020». IBAN: CH46 0900 0000 8002 6522 6 lautend auf Römisch-Katholische Kirchengemeinde Zürich Heilig Geist.

Preis pro Person: CHF 1060.– im Doppel- oder CHF 1180.– im Einzelzimmer. Inbegriffen im Preis sind alle Fahrten mit Bus und Schiff, Unterkunft in Mittelklassehotels in Martigny und Orbe mit Frühstück sowie alle im Programm aufgeführten Mahlzeiten.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldung per Mail/Zahlung und auf Eure Teilnahme.



Geistlicher Impuls

«Zum September»

Im alten römischen Kalender zählte der September als siebter Monat (septem) des Jahres, bis bei einer Kalenderreform (153 v.Chr.) der Jahresbeginn um zwei Monate vorgezogen wurde und so der Name mit seiner Position nicht mehr übereinstimmte. In gewissen Regionen des Reiches war es Brauch, das Jahr mit dem Geburtsmonat des Kaisers beginnen zu lassen, was immer wieder zu Umstellungen führte. Dieser Brauch hielt sich etwa in Russland bis ins 18. Jahrhundert.



Kirchlicherseits bietet dieser Monat einige besondere Festtage, die gerade uns Hönegger*innen und Stadtzürcher*innen mehrfach betreffen: unser **Kirchweihfest** jeweils am 1. Sonntag im September (in Erinnerung an die Einweihung der neuen Heilig-Geist-Kirche am 2.9.1973), das **Fest der Stadtpatrone St. Felix und Regula** (11. September), welches in Form der Albisgüetli-Chilbi weiterlebt, sowie das Patronatsfest unseres alten **Hönegger Kirchenpatrons St. Mauritius** (22. September).

5

Was verbindet uns Pfarreiangehörige mit Felix und Regula oder Mauritius? Sie alle waren Angehörige einer frühchristlichen Gemeinschaft, die sich im Namen Jesu zusammenschlossen und für ein gerechteres, friedvolleres und solidarischeres Leben einsetzten. Das Geschwisterpaar Felix und Regula verkörpert ein geschwisterliches Verhalten, der Soldat Mauritius den Einsatz für das Gute. Alle sind sie vom Heiligen Geist erfüllt – unserem Kirchenpatron – und ihre Heiligenviten (ob Legenden oder Fakten) drücken auf innige Weise aus, wie Gottes Liebe im solidarischen Miteinander unter den Menschen erfahrbar wird: im guten Miteinander, wovon übrigens auch das Kindermusical „Geschöpf der Nacht“ handelt. Der Schlusssatz des Sonntagsevangeliums vom Kirchweihstag fasst es mit dem bekannten Jesuswort zusammen:

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,15-20)